



E-Mail-Archivierung auf sicherem Boden

Flooring-Spezialist Gerflor setzt mit Appliance EMA® von ARTEC

gesetzeskonforme Mail-Archivierung um

Ob im Flugzeug, in der Straßenbahn oder einem öffentlichen Gebäude: Fast jeder ist schon einmal auf einem Produkt von Gerflor gestanden. Die Unternehmensgruppe mit weltweit rund 1.800 Mitarbeitern zählt zu den führenden Herstellern von hochwertigen, elastischen Kunststoffbodenbelägen.

Der deutsche Standort von Gerflor befindet sich in Troisdorf bei Köln. Softwareseitig kommen überwiegend Lösungen von Microsoft zum Einsatz, im Rahmen der E-Mail-Kommunikation wird allerdings konzernweit Lotus Notes verwendet.

Für die Langzeit-Archivierung der Mails wurde früher eine lokale Backup-to-Tape-Lösung direkt am Mailserver verwendet. Diese erfüllte allerdings gleich aus mehreren Gründen nicht länger die Anforderungen im Unternehmen. So ließen sich aktuelle Compliance-Richtlinien nur mit hohem Aufwand umsetzen und das System war nicht flexibel genug, um beispielsweise auch andere Dokumente archivieren zu können. 2009 begab sich die IT-Leitung bei Gerflor deshalb auf die Suche nach einer zukunftsfähigen Lösung zur Archivierung des geschäftlichen E-Mail-Verkehrs.

Die Ausgangslage und die geforderte Funktionalität waren dabei eindeutig, wie sich Gerflor-IT-Manager Thomas Klinger erinnert:



„Letztendlich wollten wir ein Produkt einführen, das optimal zu unseren Anforderungen als mittelständisches Unternehmen passt und dabei unter dem Strich noch finanzierbar bleibt“

„Wir hatten sehr klare Zielsetzungen, die mit der Einführung eines neuen Systems zur Mail-Archivierung verknüpft waren. Der wichtigste Punkt war natürlich die Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen an eine rechtskonforme Archivierung. Zusätzlich wollten wir die Gelegenheit aber auch nutzen, interne Workflows und Prozesse im Dokumentenbereich zu optimieren sowie auf Basis der E-Mail-Archivierung mittel- und langfristig eine Art Knowledge-Pool mit einfachem Informationsfluss aufzubauen. Außerdem ging es darum, eine redundante Datenhaltung zu vermeiden und so auch Speicherplatz zu sparen.“

Anbieter, die grundsätzlich in Frage kamen, wurden einer intensiven Prüfung unterzogen. Im Mittelpunkt standen dabei vor allem produkttechnische und kaufmännische Aspekte. Entscheidend war es, eine Lösung zu finden, die ohne aufwändige Aufpassungen mit dem bestehenden Lotus Notes Mailserver zusammenarbeiten konnte. Um das System langfristig nutzen und bei Bedarf ausbauen zu können, legte Gerflor außerdem großen Wert auf standardbasierte Lösungen und die

Möglichkeit der modularen Erweiterung, um so zu einem späteren Zeitpunkt über ein und dieselbe Lösung auch gedruckte Dokumente oder Dateien archivieren zu können.

„Letztendlich wollten wir ein Produkt einführen, das optimal zu unseren Anforderungen als mittelständisches Unternehmen passt und dabei unter dem Strich noch finanzierbar bleibt“, so IT-Manager Thomas Klinger.

EMA[®] E-Mail Archive Appliance[®]

>> Anwenderbericht EMA[®] S400

Die Entscheidung bei Gerflor fiel nach gründlicher Abwägung aller Kriterien schließlich auf die Archivierungs-Appliance EMA[®] (E-Mail Archive Appliance) von ARTEC. Die Appliance mit optimal aufeinander abgestimmten Soft- und Hardware-Komponenten ist als „Plug&Play-Lösung“ konzipiert und wird parallel zum bestehenden Mailserver im internen Netzwerk installiert. Neben der sicheren Aufbewahrung sorgt EMA[®] durch komfortable Suchfunktionen auch für eine einfache und schnelle Wiederherstellung von E-Mails aus dem Archiv.

Nach einem Vorgespräch konnte die EMA[®] innerhalb von nur drei Stunden in die IT-Infrastruktur von Gerflor integriert und an Firmennetzwerk und Mailserver angebunden werden. Zur Erfüllung der gesetzlichen Compliance-Regelungen werden alle ein- und ausgehenden E-Mails vor der Zustellung automatisch revisionssicher archiviert. Die Mitarbeiter selbst müssen dabei nichts beachten, sondern arbeiten mit ihren Mail-Anwendungen ganz normal weiter wie vor der EMA[®]-Einführung.

„Wir waren von der völlig reibungslosen und schnellen Implementierung der EMA[®] positiv beeindruckt“, sagt Klinger. „Die Lösung leistet seit dem Start absolut problemlos und ohne jede Störung genau das, was sie soll: Unsere gesamte E-Mail-Kommunikation rechtskonform und zugriffssicher zu archivieren. Aus wirtschaftlicher Sicht ist für uns zudem sehr interessant, dass sich das System innerhalb sehr kurzer Zeit amortisiert. So konnten wir durch den Einsatz der EMA[®] beispielsweise auf eine bereits geplante Speichererweiterung am Mailserver verzichten. Gleichzeitig profitieren wir von dem sehr hohen Nutzwert der Appliance in Relation zu unserem Investment.“

Für die Zukunft sind weitere Ausbaustufen geplant, von denen sich Gerflor eine zusätzliche Verbesserung der Effizienz und schlankere Arbeitsabläufe verspricht. Durch den Aufbau eines ganzheitlichen Information bzw. Knowledge Centers, über das sämtliche Dokumente im Unternehmen verfügbar sind, soll doppelte Datenhaltung vermieden und eine deutliche Reduzierung der bisherigen Belegarchive erreicht werden.

Die wichtigsten Fakten auf einen Blick

- Vollständige Implementierung innerhalb von drei Stunden
- Anbindung an bestehenden Lotus Notes Mailserver ohne Änderungen
- Erfüllung der gesetzlichen Compliance-Richtlinien zur Mail-Archivierung
- Option zur sukzessiven Erweiterung zum umfassenden Information Center
- Schneller ROI und Reduzierung von Speicherkosten

EMA[®] S400 und E1000 Serie



Technische Details der E-Mail-Archivierung bei Gerflor Mipolam GmbH:

- Mailserver: Lotus Notes, Dell Poweredge 2950, Windows Server 2003, 0,5 TB
- NAS Umgebung: 2 x Dell PowerVault NX 300, 4 TB
- Genutzter Speicher: SAN Storage
- Backup: Backup to disk to disk
- Derzeitiges Datenwachstum: 150 GB/Jahr
- Erwartetes Datenwachstum: 300 GB/Jahr

ARTEC[®]
IT Solutions

ARTEC IT Solutions AG // Robert-Bosch-Str. 38 // 61184 Karben //
Tel: +49 (0)6039-9154-0 // Fax: +49 (0)6039-9154-54 //
E-Mail: info@artec-it.de // Web: http://www.artec-it.de //